



# Börseblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: Die erste Seite 200 Mark, die übrigen Seiten 20 Pfennig für eine viergespaltene Petitzeile oder deren Raum. Für Nichtmitglieder: die erste Seite 300 Mark, auf den übrigen Seiten die viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 60 Pfennig. Anzeigen auf der zweiten, dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börseblattes berechnet.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurzeitbevorzugtesten Neuigkeiten.

Eigentum des Börsevereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 280.

Leipzig, Mittwoch den 4. Dezember 1918.

85. Jahrgang.

Rascher & Cie.



Verlag / Zürich

Soeben erschien:

## Zur Diagnose und Behandlung der Spätfolgen von Kriegsverletzungen

Mitteilungen aus der Armeesanitätsanstalt für Internierte in Luzern (Schweiz)

herausgegeben von

Priv.-Doz. Dr. Hans Brun

Chefarzt, Leitender Arzt der chirurgischen Abteilung

Priv.-Doz. Dr. Otto Veraguth    Priv.-Doz. Dr. Hans Hössly

Leitender Arzt der neurologischen Abteilung

Leitender Arzt der orthopädischen Abteilung

in 6 Lieferungen zu verschiedenen Preisen.

Die Preise der Lieferungen sind verschieden. Subskribenten für alle sechs Lieferungen erhalten dieselben jeweilen nach Erscheinen zu einem um 15 Prozent ermäßigten Preise, wenn die Bestellung vor dem 1. April 1919 erfolgt.

Soeben erschien als **I. Lieferung**

## Ueber das Wesen und die Behandlung der Pseudarthrosen

zugleich ein Beitrag zur Lehre von der Regeneration und Transplantation von Knochen

von

Dr. Hans Brun (Luzern)

Privatdozent für Chirurgie an der Universität Zürich.

Mit 127 Abbildungen. / I. Teil. / Ord. M. 11.—, à cond. mit 30%, bar mit 35%.